

Germany-Lahr: Road construction works

OJ S 145/2022 29/07/2022

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Lahr

Postal address: Schillerstraße 23

Town: Lahr

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

Postal code: 77933

Country: Germany

Contact person: Gresbach, Stefan

E-mail: ausschreibung@lahr.de

Telephone: +49 78219100611

Fax: +49 78219100612

Internet address(es):

Main address: <http://www.lahr.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ab7bd5cc-1654-45ef-a790-700943746cce>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ab7bd5cc-1654-45ef-a790-700943746cce>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erschließung Rheinstraße Nord, nördlicher Teil , 1. Bauabschnitt

Reference number: 85/2022

II.1.2. Main CPV code

45233120 Road construction works

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Kanal- und Straßenbauarbeiten "GG Rheinstraße Nord" befindet sich in Lahr und liegt in unmittelbarer Nähe zum Flugplatz Lahr. Hierbei soll eine grundlegende Sanierung und Umgestaltung der Rainer-Haungs-Straße und der östliche Teil der David-Schieni-Straße erfolgen. Die Verkehrsanlagen werden über die gesamte Breite des zukünftigen Straßenquerschnitts mit rund 16.000 m² im Vollausbau hergestellt. Die neuzubauenden Mischwasser- und Regenwasserkanäle mit einer Dimensionierung von DN 300 bis Rechteckprofil 1400/800 und einer Gesamtlänge von ca. 2450 m, werden zur Neuordnung des Entwässerungssystems im gesamten Planungsgebiet "GG Rheinstraße Nord" hergestellt. Im Zuge dieser Neuordnung werden ein Lamellenklärer und zwei Schächte mit Spülschütze als Ingenieurbauwerke verbaut. Zusätzlich wird in Teilbereichen die bestehende Wasserleitung DA 225 und Gasleitung DA225 erneuert bzw. neu trassiert. Des Weiteren wird eine Fernwärmeleitung KMR-DR DN125/500 mit verlegt. Des Weiteren werden vom Überlandwerk Mittelbaden Stromkabel mit verlegt.

Hauptmassen:

Los 1: - Straßenvollausbau : ca. 16.000 m²

- Entsorgung Aushub/Oberflächen Straßenbau:

ca. 20.000 t

- Borde und Rinnen: ca. 8000 m

- Grabenaushub einschl. Verbau Kanalbau:

ca. 15.800 m³

- Regen- und Mischwasserkanal DN 300 bis

RE 1400/800: ca. 2.450 m

- Schächte, Tangentialschächte und

Schachtbauwerke : ca. 57 Stück

Los 2: - Lieferung und Montage Straßenbeleuchtung:

ca. 33 Stück

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerk

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45232421 Sewage treatment works, 45233120 Road construction works, 45247110 Canal construction

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Kanal- und Straßenbauarbeiten "GG Rheinstraße Nord" befindet sich in Lahr und liegt in unmittelbarer Nähe zum Flugplatz Lahr. Hierbei soll eine grundlegende Sanierung und

Umgestaltung der Rainer-Haungs-Straße und der östliche Teil der David-Schieni-Straße erfolgen. Die Verkehrsanlagen werden über die gesamte Breite des zukünftigen Straßenquerschnitts mit rund 16.000 m² im Vollausbau hergestellt. Die neuzubauenden Mischwasser- und Regenwasserkanäle mit einer Dimensionierung von DN 300 bis Rechteckprofil 1400/800 und einer Gesamtlänge von ca. 2450 m, werden zur Neuordnung des Entwässerungssystems im gesamten Planungsgebiet "GG Rheinstraße Nord" hergestellt. Im Zuge dieser Neuordnung werden ein Lamellenklärer und zwei Schächte mit Spülschütze als Ingenieurbauwerke verbaut. Zusätzlich wird in Teilbereichen die bestehende Wasserleitung DA 225 und Gasleitung DA225 erneuert bzw. neu trassiert. Des Weiteren wird eine Fernwärmeleitung KMR-DR DN125/500 mit verlegt. Des Weiteren werden vom Überlandwerk Mittelbaden Stromkabel mit verlegt.

Hauptmassen:

- Straßenvollausbau : ca. 16.000 m²
- Entsorgung Aushub/Oberflächen Straßenbau:
ca. 20.000 t
- Borde und Rinnen: ca. 8000 m
- Grabenaushub einschl. Verbau Kanalbau:
ca. 15.800 m³
- Regen- und Mischwasserkanal DN 300 bis
RE 1400/800: ca. 2.450 m
- Schächte, Tangentialschächte und
Schachtbauwerke : ca. 57 Stück

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/11/2022 End: 28/06/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Für das LOS 1 gilt eine verbindliche Frist (Vertragsfrist) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B. Bis zum 30.11.2023 Herstellung und Abrechnung (Abschlagszahlung) von Straßenbauarbeiten in Höhe von mindestens 1,3 Mio. Euro brutto (rechtliche Verpflichtung des AG). Für diese Einzelfrist gilt eine Vertragsstrafe (0,3 % der Auftragssumme pro Werktag/insgesamt 5,0 %, siehe VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen).

II.2. Description

II.2.1. Title

Erstellen der Straßenbeleuchtung

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

34928500 Street-lighting equipment, 45233120 Road construction works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

Main site or place of performance: 77933 Lahr/Schwarzwald, Rheinstraße Nord

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung und Montage Straßenbeleuchtung: ca. 33 Stück

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/11/2022 End: 28/06/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes o. Wohnsitzes (Nachweis durch Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie u. Handelskammer. Andere Nachweise für die Erlaubnis zur Berufsausübung, falls keine Verpflichtung zur Eintragung in eine Berufs-/Handelsregisters besteht.)
- Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für das Unternehmen zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen entsprechenden Versicherungsträger an.)
- Zugelassen sind Bieter nur wenn keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen Mitarbeiter mit

Leitungsaufgaben wegen Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§129StGB), Geldwäsche (§ 261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§242StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§264StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhange mit Insolvenzverfahren (§283ff.StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§ 306 StGB), Baugefährdung (§ 319 StGB), Gewässer und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde. Dass kein Mitarbeiter in Leitungsfunktion die letzten zwei Jahren aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

- Als Nachweis zur Erfüllung der vorgenannten Punkte genügt vorerst das Einreichen einer Eigenerklärung zur Eignung (VHB 124) welche den Angebotsunterlagen beigelegt ist. Die Eignungsnachweise werden dann vom Bieter der engeren Wahl nachgefordert. Unsere Vergabestelle erklärt sich bereit, die Vorlage eines Präqualifizierungszertifikats, welches in der PQ-Datenbank eingetragen ist, zu akzeptieren. Der Bieter hat seine PQ-Nummer der Vergabestelle in seinem Angebot mitzuteilen. Der Auftraggeber akzeptiert auch den Eignungsnachweis mittels EEE §122 GWB.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse sowie des zuständigen Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach §48b EStG)
- Insolvenzverfahren und Liquidation (Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren darf weder beantragt noch eröffnet sein, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet)
- Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Bauleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
- Als Nachweis zur Erfüllung der vorgenannten Punkte genügt vorerst das Einreichen einer Eigenerklärung zur Eignung (VHB 124) welche den Angebotsunterlagen beigelegt ist. Die Eignungsnachweise werden dann vom Bieter der engeren Wahl nachgefordert. Unsere Vergabestelle erklärt sich bereit, die Vorlage eines Präqualifizierungszertifikats, welches in der PQ-Datenbank eingetragen ist, zu akzeptieren. Der Bieter hat eine PQ-Nummer der Vergabestelle in seinem Angebot mitzuteilen. Der Auftraggeber akzeptiert auch den Eignungsnachweis mittels EEE §122 GWB.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis über Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Drei Referenz nachweise aus den letzten fünf Kalenderjahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Als Nachweis zur Erfüllung der vorgenannten Punkte genügt vorerst das Einreichen einer Eigenerklärung zur Eignung (VHB 124) welche den Angebotsunterlagen beigelegt ist. Die Eignungsnachweise werden dann vom Bieter der engeren Wahl nachgefordert. Unsere Vergabestelle erklärt sich bereit, die Vorlage eines Präqualifizierungszertifikats, welches in der PQ-Datenbank eingetragen ist, zu akzeptieren. Der Bieter hat seine PQ-Nummer der Vergabestelle in seinem Angebot mitzuteilen. Der Auftraggeber akzeptiert auch den Eignungsnachweis mittels EEE §122 GWB.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/08/2022 Local time: 10:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 27/10/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 30/08/2022 Local time: 10:30

Place:

77933 Lahr/Schwarzwald, Schillerstraße 23

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinweis zur Geltendmachung von Vergaberechtsverstößen vor der Vergabekammer: Das Serviceportal der Vergabekammer Baden-Württemberg (<https://www.service-bw.de/web/guest/leistung/-/sbw/Nachpruefungsverfahren+vor+der+Vergabekammer+beantragen-392-leistung>)

gibt wichtige Hinweise die zu beachten sind für die Beantragung eines Vergabe

Nachprüfungsverfahren, insbesondere auch zu Form und Fristen für Rechtsbehelfe.

Die Stadt Lahr weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Absatz 3 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) unzulässig ist, soweit

1.der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt.

2.Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Stadt Lahr gerügt werden,

3.Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4.mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Weiter Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden. (<https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/index.html>)

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/07/2022